

Medien in ländlichen Regionen

Printmedien in ländlichen Regionen des Himalaya als Katalysator sozialen Wandels? Kritische Untersuchung & Reflexion theoretischer Paradigmen - Stefan Lüder



06.12.2012
Lapilang VDC, Dolakha, Nepal
Ansicht des Dorfes von Osten.

Medien erfahren in Forschung und Wissenschaft zunehmend mehr Aufmerksamkeit. Oft wird ein Zusammenhang zu sozialem Wandel hergestellt. Auch für die Himalaya Region ist dies zutreffend.

Forschung & Wissensproduktion zu Medien im Himalaya

Ländliche Regionen werden fast ausschließlich im theoretischen Kontext von „Entwicklung“ & „Modernisierung“ analysiert und interpretiert.

Dabei konstruieren diese Ansätze Dichotomien mit inhärentem Machtgefälle zwischen „entwickelten“ bzw. „modernen“ urbanen Räumen gegenüber „unterentwickelten“ bzw. „unmodernen“ ländlichen Regionen.

Wie kann zu Medien in ländlichen Regionen und ihre Rolle bei sozialem Wandel im Himalaya geforscht & Wissen produziert werden, ohne den dominanten Kanon von entwicklungs- bzw. modernisierungstheoretischen Ansätzen zu reproduzieren?

Theoretischer Ansatz & Methodisches Vorgehen

Auf theoretischer Ebene sollen die kritische Reflexion bisher dominanter Paradigmen in Forschung und Wissensproduktion die Grundlage des Forschungsvorhabens bilden.

Geplantes Vorgehen:

1. Forschungsphase: Kritische Reflexion von Theorie, Methode und analytischer Kategorien aktueller Fachliteratur zur Himalaya Region
2. Forschungsphase: Analytische Kategorien & Mix aus qualitativen Methoden erarbeiteten. Anschließend kritisch diskutieren.



07.12.2012
Lapilang VDC, Dolakha, Nepal
Treffen des Jugendclubs zur Gründung einer Zeitung